

PROTOKOLL

über die am Dienstag, dem 03.12.2019, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Alt Lengbach stattgefundenen Gemeinderatssitzung.

Beginn: 19.00 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlich

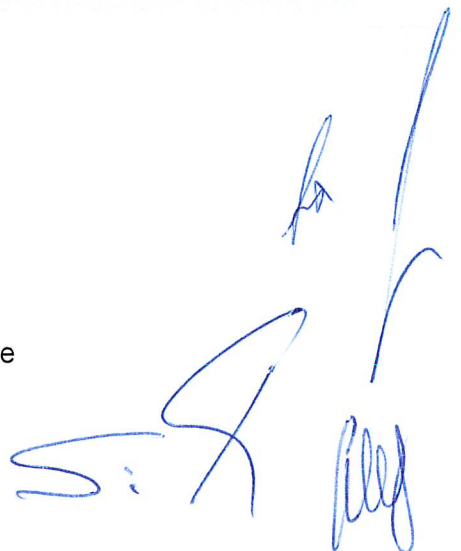
1. Genehmigung des Protokolls über die am 08.10.2019 stattgefundenene Gemeinderatssitzung.
2. Bericht des Bürgermeisters.
3. Berichte der Gemeinderäte zuständig für Bildung, Vereine, Jugend, Frauen und Umwelt.
4. Bericht über die vom Prüfungsausschuss am 24.09.2019 durchgeführte Kassenprüfung.
5. Voranschlag 2020 samt mittelfristigem Finanzplan und Beschlüssen zum Voranschlag.
6. Beschlussfassung über die Abänderung von zwei Darlehensverträgen mit der Hypo NÖ Landesbank.
7. Zubau zur Volksschule Alt Lengbach; Darlehensaufnahme.
8. Auftragsvergaben für den Zubau zur Volksschule Alt Lengbach, nach dem Vergabevorschlag der NK Kommunal. Projekt GmbH, Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach.
9. Auftragsvergabe für Arbeiten an der Ortseinfahrt (Engstelle).
10. Gewährung eines Heizkostenzuschusses der Marktgemeinde Alt Lengbach für sozial bedürftige BürgerInnen.
11. Entwidmung von öffentlichem Gut.

Nicht öffentlich

12. Beschlussfassungen über Grundstücke in Nest.
13. Beschlussfassung über Wirtschaftsförderungen in Alt Lengbach.
14. Beschlussfassung über eine Ehrung.
15. Personalangelegenheiten.

Anwesend:

- 1) Bürgermeister GÖSCHELBAUER Michael
- 2) 1. Vizebürgermeisterin FISSELBERGER Anita
- 3) 2. Vizebürgermeister KOSAK Daniel
- 4) Geschf. Gemeinderätin BEAUMONT DE ST. QUENTIN Bernadette
- 5) Geschf. Gemeinderat LUFTENSTEINER Mag. Wolfgang



- 6) Geschf. Gemeinderätin SASSMANN Christine
- 7) Gemeinderat DÜRER Markus
- 8) Gemeinderätin ECKER Brigitte
- 9) Gemeinderat EGGENBAUER Michael
- 10) Gemeinderat GNANT Josef
- 11) Gemeinderat JANUS Franz
- 12) Gemeinderätin KELLNER Sabine
- 13) Gemeinderätin LEPSCHY Mag. Agnes
- 14) Gemeinderätin LIHOTZKY Erika
- 15) Gemeinderat ÖZCICEK Hasan
- 16) Gemeinderat SINGER Mag. Dr. Wilhelm
- 17) Gemeinderat STEINBERGER Johann
- 18) Gemeinderat TÜCHLER Franz
- 19) Gemeinderätin WIDAUER Annemarie
- 20) Gemeinderat ZINK Michael

Entschuldigt:

21) Gemeinderat HARTL Ing. Christian

Vorsitzender: Bürgermeister Michael Göschelbauer

Schriftführer: Amtsleiter Christian Schmölz

Erledigung: Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, da bei Beginn der Sitzung 20 von 21 Gemeinderäten erschienen sind.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vor Eingehen in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung wird folgender Dringlichkeitsantrag verlesen:

1. Eingbracht von Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger und Vizebürgermeister Daniel Kosak:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Alt Lengbach möge über eine Entwidmung von öffentlichem Gut beraten.

Aufnahme in die Tagesordnung – TOP 11

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 1

Gegen das Protokoll über die am 08.10.2019 stattgefundene Gemeinderatssitzung wird kein Einwand erhoben.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 2

Der Bürgermeister berichtet über aktuelle Themen in der Gemeinde:

- Brand in Leitsberg
- E-Mobilitätsverein

- Adventmarkt

Dieser Bericht wird zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Vizebürgermeister Daniel Kosak (ÖVP), über die Tätigkeit als Bildungsgemeinderat sowie als Vorsitzender des Vereinsausschusses.

- Ankündigung: Pensionierung von Dir. Raberger am Ende des Schuljahres
- Erneuerung der EDV in der Mittelschule
- Volksschulzubau

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger (SPÖ), über die Tätigkeit als Jugendgemeinderätin.

- Termin für Besprechung mit den Jugendlichen wird im Frühjahr stattfinden

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Gemeinderätin Annemarie Widauer (ÖVP), über die Tätigkeit als Frauengemeinderätin.

- 05.11.2019 war Arbeitskreissitzung
- 10.03.2020 nächste Arbeitskreissitzung (Thema „Vorsorge aktiv“)
- 07.06.2020 Termin für Gesundheitstag

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet Geschf. Gemeinderätin Christine Sassmann (SPÖ), über die Tätigkeit als Umweltgemeinderätin.

- 28.03.2020 Termin für Umwelttag

Diese Berichte werden zur Kenntnis genommen.

PUNKT 4

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Franz Tüchler (SPÖ), über die am 24.09.2019 durchgeführte Gebarungsprüfung. Er führt dabei aus, dass die Verordnungen, die Buchhaltung und alle sonstigen Unterlagen ordnungsgemäß vorgefunden worden seien und, dass auch die Überprüfung der Bankkonten keine Beanstandungen ergeben haben.

Die gesamte Gebarung ist wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt worden (lt. schriftlichem Bericht).

Dieser Bericht wird zur Kenntnis genommen.

PUNKT 5

Der Vorsitzende erläutert den Voranschlag 2020. Stellungnahmen gemäß NÖ Gemeindeordnung wurden nicht abgegeben. Sowohl der Ergebnishaushalt als auch der Finanzierungshaushalt für das Rechnungsjahr 2020 werden beraten.

Sodann beschließt der Gemeinderat nach Diskussion den Voranschlag 2020 mit € 6.665.700,- Erträge im Ergebnishaushalt und mit € 6.383.400,- Aufwendungen im Ergebnishaushalt, somit ergibt sich ein positives Nettoergebnis nach Abzug der Zuweisung an Haushaltsrücklagen (€ 50.000,-) von € 232.300,-.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

Weiters wird folgendes beschlossen:

1. Die operative Gebarung mit einer Summe der Einzahlungen in der Höhe von € 6.546.000,- sowie Auszahlungen in der Höhe von € 5.402.200,-.
Die investive Gebarung mit einer Summe der Einzahlungen in der Höhe von € 1.659.400,- sowie Auszahlungen in der Höhe von € 4.229.500,-.
Die Finanzierungstätigkeit mit einer Summe der Einzahlungen in der Höhe von € 2.950.200,- sowie Auszahlungen in der Höhe von € 1.090.100,-.
Die genannten Summen ergeben einen positiven Saldo – Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung in der Höhe von € 433.800,-.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

2. Vorbericht zum Voranschlag.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GGR Mag. Luftensteiner, SPÖ)
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

3. Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen
2 Stimmenthaltungen (GGR Mag. Luftensteiner, SPÖ und GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

4. Haushaltspotenzial.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

5. Investitionsnachweis inkl. Bericht über mehrjährige Investitionstätigkeiten.

Abstimmung: 18 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GGR Mag. Luftensteiner, SPÖ)
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

6. Erweiterte Nutzungsdauertabellen.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

7. Dienstpostenplan laut Beilage zum Voranschlag 2020.

Abstimmung: einstimmig

8. Zusätzlich zu den Beilagen hat der Gemeinderat einen Beschluss über den Gesamtbetrag der Darlehen (€ 6.399.400 zum Buchwert 31.12.2020) sowie den Gesamtbetrag von Zahlungsverpflichtungen (Leasingstand € 0,-), zu fassen.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

9. Gemäß dem in der Gemeinderatsitzung vom 24.10.2017 abgeschlossenen Rettungs- und Krankenbeförderungsvertrag gemäß Rettungsdienstgesetz, LGBl 9430, wird der Rettungsdienstbeitrag mit € 4,80 pro Einwohner festgesetzt.

Abstimmung: einstimmig

10. Auf der Grundlage des WIR-Beschlusses bzw. der Bürgermeisterkonferenz der BH St. Pölten wird für das Jahr 2020 eine Subvention von € 5,20 pro Einwohner fixiert.

Abstimmung: einstimmig

11. Auf der Basis des Ansuchens des Vereines Bücher- und Medienzentrum Altlenzbach vom 03.09.2019 wird für das Jahr 2020 die Zuerkennung einer Subvention in der Höhe von € 8.500,- (Empfehlung des Vereinsausschusses € 8.500,-) für den Betrieb des Bücher- und Medienzentrums Altlenzbach fixiert.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

12. Auf Basis des Ansuchens des Sportvereines Altlenzbach-Laabental vom 19.11.2019 wird für das Jahr 2020 für die Jugendarbeit die Zuerkennung einer Subvention in der Höhe von € 15.000,- (Basissubvention) und eine Sondersubvention in der Höhe von € 9.000,- auf Empfehlung des Vereinsausschusses fixiert.

Abstimmung: einstimmig

Es wird erwähnt, dass die Basis-Subvention für die Freiwillige Feuerwehr Altlenzbach (€ 15.000,-) unverändert bleibt.

PUNKT 6

In den Jahren 2011 und 2012 wurden für den Bauabschnitt 06 – Wasserversorgungsanlage zwei Darlehen jeweils bei der HYPO NOE aufgenommen. Der Beschluss am 21.09.2011 war über eine Darlehenshöhe von € 135.000,- Basis: variabel EURIBOR/6 Monate + 0,690 % Aufschlag sowie der Beschluss am 04.10.2012 war über einen Darlehensbetrag von € 160.000,- Basis: variabel EURIBOR/6 Monate + 1,29 % Aufschlag.

Die Zinsen wurden gemäß Vertrag auf Grundlage des 6-Monats-Euribor zuzüglich des Aufschlages berechnet. Ein Mindestzins für den Fall eines negativen Referenzwertes ist nicht ausdrücklich vereinbart worden. Die HYPO NOE hat bei der Berechnung der Kreditzinsen aufgrund ihrer Vertragsauslegung einen negativen Referenzwert nicht berücksichtigt und den Aufschlag als Mindestzins vorgeschrieben.

Beim letzten Amtstag der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten wurden Vertreter der Marktgemeinde Altlenzbach darauf aufmerksam gemacht, dass der Rechtsstandpunkt seitens des Gemeindebundes dahingehend ist, dass ein negativer Referenzwert bis zu einem Gesamtzinssatz von null weitergegeben werden müsste. Bei Zugrundelegung dieser Rechtsauffassung ergäbe sich somit eine Überzahlung. Höchstgerichtliche Rechtsprechungen zu diesem Punkt bestehen noch nicht.

Seitens der HYPO NOE wurde der Marktgemeinde Altlenzbach ein Vergleichsangebot vom 22.10.2019 unterbreitet. Dies erfolgt bei einer Umschuldung des Darlehens auf einen Fixzinssatz bis 30.09.2029, BASIS: ICE SWAP RATE + 0,5 % Aufschlag.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 7

Für den Zubau zur Volksschule Altlenzbach wird auf der Grundlage der vorliegenden Angebote (öffentliche Angebotsöffnung am 22.11.2019) und nach Prüfung des Darlehensofferts der BAWAG P.S.K., Wiedner Gürtel 11, 1100 Wien, vom 18.11.2019 als Billigstbieterangebot ermittelt (Darlehensbetrag: bis zu € 2.200.000,-, Basis: fixe Verzinsung positiver ICE SWAP Rate – 0,08 % + 0,42 % Aufschlag, Laufzeit 15 Jahre) und angenommen.

Es wird daher beschlossen, mit dem oben angeführten Angebotsleger einen offertgemäßen Darlehensvertrag abzuschließen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 8

Auf der Basis des Vergabevorschlages vom 28.11.2019 der NK Kommunal. Projekt GmbH, Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach, den Zubau zur Volksschule betreffend, werden folgende Aufträge erteilt:

Gewerk	Firma/Standort	Betrag exkl. MWSt.:
HKLS Installationen	Peter Doppler GmbH, St. Christophen	€ 78.073,08
Baumeister	Ing. Franz Kickingner GmbH, Böheimkirchen	€ 635.023,40
Elektroinstallation	Wallner Elektroanlagen, Altlenzbach	€ 266.278,61
Zimmermeister	Stefan Wallner GmbH, Asperhofen	€ 47.585,00
Spengler	Herbich GmbH, Altlenzbach	€ 60.536,26
Aufzug	Schmitt + Sohn Aufzüge, Wien	€ 36.860,00

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 9

Auf der Basis des Vergabevorschlages vom 28.11.2019 der NK Kommunal. Projekt GmbH, Umseerstraße 285, 3040 Neulengbach, die Arbeiten an der Ortseinfahrt (Engstelle) betreffend, werden folgende Aufträge erteilt:

Gewerk	Firma/Standort	Betrag exkl. MWSt.:
Baumeisterarbeiten	Fa. Leithäusl, Krems/Stein	€ 37.479,05
Steine	Fa. Granitwerk Kammerer GmbH, Schrems	€ 26.022,45

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Tüchler, SPÖ)

PUNKT 10

Nach Debatte wird beschlossen, für sozial bedürftige BürgerInnen der Marktgemeinde Altlenzbach einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,- für die Heizperiode 2019/20 zu gewähren.

Einen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Altlenzbach haben Personen, die einen Heizkostenzuschuss vom Land Niederösterreich erhalten.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 11

Aufgrund des Teilungsplanes GZ 17863 vom Vermessungsbüro Schubert ZT GmbH und dem bereits beschlossenen Kaufvertrag mit der Fa. Korrektrial Realitäten GesmbH ist die Teilfläche 1 nunmehr aus dem öffentlichen Gut auszuscheiden.

Nunmehr beschließt der Gemeinderat, dass die Teilfläche 1 des Grundstückes 2597/46, EZ 1469, KG 19702 Altlengbach, (194 m²) aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Altlengbach ausgeschieden wird.

Die Widmung der aus dem öffentlichen Gut auszuscheidenden Teilfläche ist bereits Bauland-Betriebsgebiet und bedarf somit keiner Änderung.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen
1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer, FPÖ)

PUNKT 12

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über Grundstücke in Nest entschieden.

PUNKT 13

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über Wirtschaftsförderungen entschieden.

PUNKT 14

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über eine Ehrung entschieden.

PUNKT 15

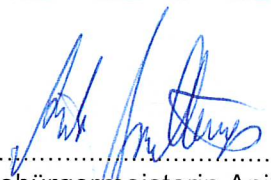
Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über Personalangelegenheiten entschieden.

Der Vorsitzende schließt um 20.03 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

.....
Bürgermeister Michael Göschelbauer
als Vorsitzender

G.g.

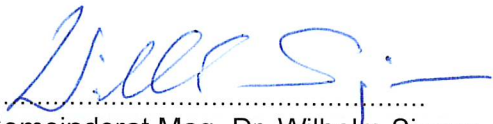
.....
Amtsleiter Christian Schmözl
als Schriftführer



.....
Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger
als Vertreterin der SPÖ



.....
Vizebürgermeister Daniel Kosak
als Vertreter der ÖVP



.....
Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer
als Vertreter der FPÖ



Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger, 3033 Altlangbach, Gemeindeamt
Vizebürgermeister Daniel Kosak, 3033 Altlangbach, Gemeindeamt

An den
Gemeinderat der
Marktgemeinde Altlangbach
3033 ALTLENGBACH

Altlangbach, 02.12.2019

Betreff: Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973

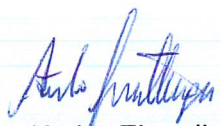
Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Für die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes in Nest ist die Entwidmung eines Teiles des Grundstückes Nr. 2597/46, EZ 1469, KG 19702 notwendig.

Um den Teilungsplan schnellstmöglich durchführen zu können, stellen wir gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 einen Dringlichkeitsantrag dahingehend, dass der Gemeinderat noch in seiner Sitzung vom 03.12.2019 über die beschriebene Entwidmung von öffentlichem Gut beraten möge.

Mit besten Grüßen

Vizebürgermeister:



(Anita Fisselberger)

Vizebürgermeister:



(Daniel Kosak)

